

Themenlabor Arbeiten 4.0

Dialog mit (Solo-)Selbstständigen, Gründerinnen und Gründern und kleinen Unternehmen
18. Oktober 2016 im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Workshop 1: Alterssicherung

Gesprächsleitfaden

Diskussionsgruppe A

Vorsorgepflicht, Versicherungspflicht, Status Quo?

Im Zentrum dieser Diskussionsrunde sollen die Vor- und Nachteile einer (wie auch immer gestalteten) Pflicht zur Vorsorge stehen. Dabei soll auch eine Einschätzung des Risikos von Bedürftigkeit im Alter diskutiert und Risikofaktoren identifiziert werden.

- **Wie schätzen Sie generell das Risiko für Selbstständige ein, im Alter oder bei Erwerbsminderung von Armut betroffen zu sein? Wie die eigenen Risiken oder die Ihrer (selbstständigen) Bekannten? Welches sind die wichtigsten Risikofaktoren?**
- Wie beurteilen Sie Ihr eigenes Vorsorgeverhalten (auch vor dem Hintergrund Ihrer eigenen Wünsche für den Ruhestand) und wie das anderer Selbstständiger (Wird ausreichend vorgesorgt? Wie ist der Schutz bei Erwerbsminderung? Hinterbliebene?)
- **Was spricht gegen eine Pflicht zur Vorsorge (wie auch immer gestaltet), was dafür?**
- Wenn eine Pflicht zur Vorsorge eingeführt würde, welche Form der Vorsorge würden Sie präferieren und wo lägen die jeweiligen Vor- und Nachteile? (Nachweise einer wie auch immer gestalteten Vorsorge? Vorsorge in der gesetzlichen Rentenversicherung? Anderes?)
- ...

Themenlabor Arbeiten 4.0

Dialog mit (Solo-)Selbstständigen, Gründerinnen und Gründern und kleinen Unternehmen
18. Oktober 2016 im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Workshop 1: Alterssicherung

Gesprächsleitfaden

Diskussionsgruppe B

Beiträge, Beitragsbemessung, Leistungsumfang

In dieser Diskussionsrunde soll - auch vor dem Hintergrund der eigenen Erfahrungen - diskutiert werden, in welcher Höhe Beiträge einer Pflichtversicherung (wie immer gestaltet) von Selbstständigen geleistet werden können und wie die Beitragsmodalitäten gestaltet sein sollten (etwa: fixe, flexible, gestaffelte, streng einkommensabhängige Beiträge, Mindestbeiträge etc.).

- Unter welchen finanziellen Bedingungen könnte eine Vorsorge-/Versicherungspflicht akzeptiert werden, wo wären Belastungsgrenzen?
- Welcher Leistungsumfang bei einer Vorsorgepflicht wäre wünschenswert? (Ausschließlich Alterssicherung? Erwerbsminderung? Hinterbliebene?)
- **Wie auch immer eine konkrete Verpflichtung aussieht, sie wird auf Beitragszahlungen der Selbstständigen basieren. Wie können die Beiträge gestaltet sein, was wäre zu verkraften? (fix, flexibel, gestaffelte Beiträge, einkommensabhängig, anderes?)**
- Wäre es gerechtfertigt, dass Dritte (z.B. Staat, Auftraggeber o.ä.) ein Teil der Beitrages tragen müssen?
- ...

Themenlabor Arbeiten 4.0

Dialog mit (Solo-)Selbstständigen, Gründerinnen und Gründern und kleinen Unternehmen
18. Oktober 2016 im Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Workshop 1: Alterssicherung

Gesprächsleitfaden

Diskussionsgruppe C

Erwerbsbiografien, Sonderregelungen

Im Vordergrund dieser Diskussionsrunde soll die Frage nach den Biografien von Selbstständigen stehen. Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Ausgestaltung einer Vorsorge?

- **Welche besonderen Herausforderungen Selbstständiger treten in der Biografie auf? Welche Erfahrungen haben Sie?**
(Gründung, Erweiterung, Statuswechsel, Krankheit/Erwerbsminderung)
- **Müsste es bei der Vorsorge Sonderregelungen für bestimmte Phasen der Erwerbstätigkeit geben?**
- Hätte Sie eine Versicherungspflicht von der Existenzgründung abgehalten?
- Als Sie sich selbstständig gemacht haben, hatten Sie auch die soziale Sicherung, insbesondere die Alterssicherung im Blick? Wie haben Sie sich über soziale Sicherung informiert?
- Welche Informationsmöglichkeiten und welche Informationen zur sozialen Sicherung Selbstständiger würden Sie sich wünschen?
- ...